

RS OGH 1978/10/19 7Ob666/78, 2Ob549/79, 5Ob627/79, 8Ob640/87, 4Ob2021/96a, 10Ob367/97m, 3Ob40/98y, 1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.10.1978

Norm

ABGB §1041 A2

ABGB §1043

Rechtssatz

Kein Verwendungsanspruch nach § 1041 ABGB, wenn ein Vertragsverhältnis oder ein vertragsähnliches Verhältnis besteht.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 666/78
Entscheidungstext OGH 19.10.1978 7 Ob 666/78
- 2 Ob 549/79
Entscheidungstext OGH 03.07.1979 2 Ob 549/79
- 5 Ob 627/79
Entscheidungstext OGH 03.07.1979 5 Ob 627/79
Veröff: SZ 52/110
- 8 Ob 640/87
Entscheidungstext OGH 16.06.1988 8 Ob 640/87
Veröff: JBl 1988,784
- 4 Ob 2021/96a
Entscheidungstext OGH 16.04.1996 4 Ob 2021/96a
Veröff: SZ 69/89
- 10 Ob 367/97m
Entscheidungstext OGH 04.11.1997 10 Ob 367/97m
Auch
- 3 Ob 40/98y
Entscheidungstext OGH 28.01.1998 3 Ob 40/98y
- 1 Ob 353/97m
Entscheidungstext OGH 28.07.1998 1 Ob 353/97m

- Auch; Veröff: SZ 71/128
- 6 Ob 2/99h
Entscheidungstext OGH 15.07.1999 6 Ob 2/99h
Auch; Beisatz: Der Verwendungsanspruch gemäß § 1041 ABGB ist ein Bereicherungsanspruch, durch den eine ungerechtfertigte Vermögensverschiebung, die auf keiner bewussten Zuwendung des Verkürzten an den Bereicherten, sondern auf Verwendung zu fremdem Nutzen beruht, rückgängig gemacht oder ausgeglichen werden soll. (T1)
 - 6 Ob 135/99t
Entscheidungstext OGH 15.07.1999 6 Ob 135/99t
 - 6 Ob 60/99p
Entscheidungstext OGH 29.09.1999 6 Ob 60/99p
Vgl auch
 - 6 Ob 174/00g
Entscheidungstext OGH 30.08.2000 6 Ob 174/00g
Veröff: SZ 73/132
 - 7 Ob 95/01y
Entscheidungstext OGH 17.05.2001 7 Ob 95/01y
Vgl auch
 - 9 ObA 36/01m
Entscheidungstext OGH 07.06.2001 9 ObA 36/01m
Auch
 - 5 Ob 28/09t
Entscheidungstext OGH 07.07.2009 5 Ob 28/09t
Beisatz: Die Anwendung des § 1041 ABGB ist ausgeschlossen, wenn der Benutzung ein Rechtsgrund, insbesondere eine entgeltliche oder unentgeltliche Vereinbarung mit dem Rechteinhaber, zu Grunde liegt. (T2)
Bem: Hier: Überlassung von Software zum Test. (T3)
 - 9 ObA 126/09h
Entscheidungstext OGH 16.11.2009 9 ObA 126/09h
Auch; Beisatz: Hier: Abänderungsvereinbarung über die Benützung des Privatfahrzeugs als Dienstfahrzeug. (T4)
 - 4 Ob 163/09p
Entscheidungstext OGH 19.11.2009 4 Ob 163/09p
Auch
 - 6 Ob 47/11x
Entscheidungstext OGH 16.11.2012 6 Ob 47/11x
Auch; Beisatz: Nach Auffassung des erkennenden Senats gilt für den Anspruch nach § 1043 ABGB nichts anderes, ist doch kein Grund erkennbar, insoweit zwischen den Ansprüchen zu unterscheiden. (T5)
Beisatz: Das zwischen den Gesellschaftern bestehende vertragliche Schuldverhältnis lässt für die Anwendung des § 1043 ABGB in der Konstellation, dass die sanierenden Gesellschafter eine Beteiligung nicht sanierender Gesellschafter an der Sanierungslast anstreben, keinen Raum. (T6)
Veröff: SZ 2012/117
 - 5 Ob 99/19y
Entscheidungstext OGH 31.07.2019 5 Ob 99/19y
Vgl auch
 - 6 Ob 54/21s
Entscheidungstext OGH 23.06.2021 6 Ob 54/21s
 - 1 Ob 130/21f
Entscheidungstext OGH 18.05.2022 1 Ob 130/21f
Beisatz: Eine (analoge) Anwendung des § 1041 ABGB kommt nicht in Betracht, wenn vertraglich Leistungspflichtige die nach objektivem Verzug weiterhin gezogenen Nutzungen nach der vertragsrechtlichen Norm des § 1050 ABGB herauszugeben hat. (T7)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0020101

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.07.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at